

# Meine erste Klassenfahrt

## Tag 1.

Wir sind am 11.06.2018 mit dem Bus nach Thale auf den Hexentanzplatz gefahren. Dann sind wir zuerst Richtung Bergtheater gelaufen und haben Picknick gemacht. Danach haben wir das Harzeum, ein Museum über die Tiere des Harzes besucht. Dort gab es viele ausgestopfte Tiere, vor allem Waldtiere wie Rehe, Hirsche, Elche und Wildschweine, aber auch verschiedene Vogel- und Fischarten. Viele Kinder fanden es sehr interessant, mal Tierfelle oder Geweihe von verschiedenen Tieren anzufassen. Danach waren wir im Geschäft vom Harzeum und haben dort etwas gekauft. Dann sind wir in das verrückte Hexenhaus gegangen. Das Haus steht auf dem Kopf und alle Einrichtungsgegenstände hängen oben an der Decke. Dort gab es viele Spinnweben und kleine Spinnen, die an der Wand hochgekrabbelt sind. Danach haben wir uns erst mal auf dem Spielplatz ausgetobt. Anschließend sind wir in den Tierpark gewandert, um uns die auf dem Hexentanzplatz lebenden Tiere anzuschauen. Die meisten Kinder interessierten sich für die Wölfe, den Bären, die Otter, die Adler und die Waschbären. Dann sind wir zu der Gaststätte hingegangen und haben nebenan Hexengolf gespielt. Dieser toll angelegte Minigolfplatz hat uns sehr gut gefallen. Nach dem Tierpark sind wir gleich zur Sommerrodelbahn „Harzbob“ hingelaufen. Dann haben wir uns alle in einer Reihe aufgestellt und sind einmal damit gefahren. Jedem hat die Harzbobfahrt Spaß gemacht und wir wären gern ein zweites Mal gefahren, aber wir mussten nun zum Bus.







Dieser hat uns zur Jugendherberge nach Wernigerode gefahren. Als wir dort angekommen sind, haben wir unser Gepäck genommen und sind in den Flur gegangen. Hier haben wir unsere Zimmerverteilung bekommen und alle waren damit zufrieden. Als wir alles ausgepackt und unsere Betten bezogen hatten, sind wir zum Abendessen gegangen. Danach haben wir das Gelände erkundet, einen tollen Waldspielplatz und auch die Turnhallen für Fuß- und Volleyball gefunden. Alle Kinder hatten nun noch Freizeit und haben die unterschiedlichen Möglichkeiten genutzt. Um 20:00 Uhr sind alle in die jeweiligen Zimmer gegangen und haben sich bettfertig gemacht. Viele haben noch gemalt, gespielt oder erzählt, bevor sie eingeschlafen sind.

## Tag 2.

Wir sind morgens um 7:00 Uhr aufgeweckt worden und haben uns fertig gemacht für die neuen Abenteuer. Dann sind wir alle gemeinsam zum Frühstück gegangen und haben uns am Buffet bedient. Wir mussten unsere Schlüssel abgeben, haben uns zu zweit angestellt und sind zum Musikgymnasium gelaufen. Die Kinder der sechsten Klassen hatten ein Programm vorbereitet, das aus zwei Teilen bestand. Eine Klasse hatte Tänze und Percussionstücke einstudiert, bei denen sie auch Eimer und Kisten benutzten. Die andere Klasse stellte uns das Stück „Fuchsalarm - Die Wilden Hühner“ vor, bei dem sie viel gesungen und auch viele Instrumente gespielt haben. Das hat sich sehr schön angehört. Danach sind wir in die Stadt gelaufen und haben uns Mittagessen gekauft. Wir durften dann auch einen Stadtbummel machen und in der Stadt etwas kaufen. Anschließend waren wir auf dem Eulenspielplatz, der so heißt, weil es hier viele geschnitzte Eulen gibt. Nach einer Weile kam die Schlossbahn, die uns zum Schloss von Wernigerode gefahren hat. Dort wurden wir im Schloss von einer netten Dame herumgeführt, die uns vieles zeigte und erklärte. Pawel durfte sogar auf einem über hundert Jahre alten Flügel ein Lied spielen. Als die Führung zu Ende war, durften wir alle in ein Geschäft und uns was kaufen. Die Schlossbahn hat uns dann wieder abgeholt und bis zur Jugendherberge gefahren, denn den weiten Weg quer durch die Stadt hätten wir wohl nicht mehr geschafft. Dort angekommen haben wir schon mal unsere Koffer gepackt und gewartet bis es



Abendessen gab. Um 20:00 Uhr waren wir in den Zimmern und haben uns fertig gemacht.



### Tag3

Nach dem gemeinsamen Frühstück und der Zimmerkontrolle sind wir mit unserem Gepäck zum Bus gegangen, der uns zum Luftfahrtmuseum gefahren hat. Auch dort hatten wir eine interessante Führung und haben uns viele verschiedene Flugzeuge und Hubschrauber angesehen. Nach einem leckeren Eis und der Auswertung des Zimmerwettbewerbs – das ordentlichste Mädchen- und Jungenzimmer jeder Klasse erhielt eine Urkunde - haben wir uns gegen 12.15 Uhr von Wernigerode aus auf den Heimweg gemacht. Pünktlich am Ende der 5. Stunde sind wir dann an der Schule angekommen und wurden schon sehnsüchtig von unseren Eltern erwartet.



Wir möchten uns alle bei unseren Klassenlehrern Frau Elzner und Herrn Täger-Wondra für diese tolle Klassenfahrt bedanken.

Leana Balaj und Leonie Kriegel 4a